

# Ernstbrunn

+ Aktuelles aus unserer ♥ LEBENS.werten Marktgemeinde +

NATURPARK-GEMEINDE  
LEISER BERGE

Amtsblatt 04/2023 07.09.2023



Am 17. August 2023 erfolgte der SPATENSTICH zur Erweiterung des Bürogebäudes der Windkraft Simonsfeld AG. Damit werden neue Green Jobs in der Region geschaffen und die Firmenzentrale um rund 100 Arbeitsplätze (Desk-Sharing) erweitert.

© A.Knie

© Windkraft Simonsfeld AG

www.ernstbrunn.gv.at

Marktgemeinde Ernstbrunn, Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn

Tel. 02576-2301

HECKENTAG 2023  
04.11.2023  
9:00-13:00 Uhr  
Bauhof Ernstbrunn

Achtung Schule!  
aktion schutz engel

Weinviertel  
NATURPARK  
LEISER BERGE

ERSTBRUNN  
NATURPARK  
LEISER BERGE  
Marktgemeinde Ernstbrunn  
Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn  
Tel: 02576-2301 [www.ernstbrunn.gv.at](http://www.ernstbrunn.gv.at)  
e-mail: [gemeinde@ernstbrunn.gv.at](mailto:gemeinde@ernstbrunn.gv.at)

Gemeinde  
creativ  
Bürgerservice



Zur Sicherstellung einer gut strukturierten Gemeindeentwicklung wurde im Jänner 2012 das „Leitbild der Marktgemeinde Ernstbrunn“ und im Sept. 2013 der „Organisationsplan“ durch den Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat wird weiterhin diese festgelegten Grundlagen als Führungsinstrument in unserer Gemeinde verfolgen, um die gemeinsamen Ziele für unsere Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Nachdem unser bisheriger Bürgermeister Horst GANGL seine Funktion nach mehr als 10 Jahren mit 31. August 2023 zurücklegte, wurden am 6. Sept. gemäß der NÖ Gemeindeordnung die Organe des Gemeinderates sowie zahlreiche Funktionen und Zuständigkeiten neu gewählt.

Als **neues Mitglied** (ÖVP) in den **Gemeinderat** wurde Frau **Martina Apl** angelobt.

**Der Gemeinderat wählte folgende Gemeindeorgane: NEU**

zum **Bürgermeister Gerhard TOIFL - Tel: 0664-4038512**

**e-mail: buergermeister@ernstbrunn.gv.at**

zum **Vizebürgermeister Kurt SOMMER - Tel: 0677-61405728**

**e-mail: ksebn@gmx.at**

**Zuständige Geschäftsbereiche der geschäftsführenden Gemeinderäte:**

**Finanzen & Sicherheit und Öffentliche Einrichtungen – GGR Rainer Kührer**

Finanzverwaltung, Gemeindewohnbauten, Darlehen, Förderungen, Marktwesen, Bürgerservice, Feuerwehren, Rotes Kreuz, Katastrophen- & Zivilschutz, Vereinswesen, Musterung, Bauhof - Gemeindefahrzeuge, Straßenbeleuchtung, Verkehr.

**Bildung & Soziales- Gesundheitswesen – GGR Kurt Sommer NEU**

Eltern- & Mutterberatung, gemeindeärztlicher Dienst, soziale Dienste, Wohn- & Geschäftsgebäude, Seniorenwohnhaus, Hilfswerk, Jugend & Sport, Gesunde Gemeinde, Bildungseinrichtungen, Tages- & Ferienbetreuung, Musikschule, Erwachsenenbildung, Gemeindefriedhöfe.

**Liegenschaften und Agrar – GGR Josef Willinger**

Liegenschaften, Vermessungswesen, Land- & Forstwirtschaft, Graben – Wasserläufe und Gerinne, Naturschutz, Güterwege, Rad- & Wanderwege.

**Kultur und Tourismus – GGR Mag. Dagmar Posch**

Veranstaltungshalle, Schüttkasten, Denkmäler, Museen, Veranstaltungen, Gemeindebücherei, Tourismus, Ortsbildgestaltung.

**Umwelt und Infrastruktur – GGR Mag. Gerhard Hammerschmied**

Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, Raumordnung, Hochwasserschutz.

**NEUBESTELLUNG der Funktionen in Gemeindeverbänden und Organisationen:**

Gemeindeabwasserverband Oberes Rußbachtal – Bgm. Gerhard Toifl und GGR Josef Willinger

Gemeindeabwasserverband Taschlbach – Bgm. Gerhard Toifl

Wasserverband Taschlbach – Bgm. Gerhard Toifl

Wasserverband Senningbach – Bgm. Gerhard Toifl

Wasserverband – Rußbach-Oberlauf – Bgm. Gerhard Toifl

Gemeindeverband „Musikschule Weinviertel Mitte“ - Vzbgm. Kurt Sommer

Mittelschulgemeinde Ernstbrunn – GR Martina Apl

Abfallwirtschaftsverband Korneuburg – Vzbgm. Kurt Sommer

REV Leiser Berge & NP Leiser Berge & KLAR! Leiser Berge – Bgm. Gerhard Toifl

e5-Gemeindeteam Ernstbrunn – Bgm. Gerhard Toifl und Vzbgm. Kurt Sommer

Energie-, Mobilität- & Klimaschutzbeauftragten der Gemeinde – Bgm. Gerhard Toifl

EEG Ernstbrunn OST & WEST – Bgm. Gerhard Toifl

Sicherheitsmanager d. Marktgemeinde – Bgm. Gerhard Toifl

LEADER Region Weinviertel OST – Bgm. Gerhard Toifl





# Ernstbrunn - Bürgermeister Gerhard TOIFL

**Sehr geehrte Gemeindegewinnen!**  
**Sehr geehrte Gemeindegewer!**  
**Liebe Jugend !**

Als neu gewählter Bürgermeister darf ich meine ersten Worte an die Bevölkerung der Markt-gemeinde Ernstbrunn richten. Der Gemeinderat hat mich zum neuen Bürgermeister gewählt. Ich bedanke mich für das Vertrauen und versuche die Aufgaben in meiner neuen Funktion bestmöglich für unsere LEBENS.werte Markt-gemeinde zu erfüllen.

Im Zuge der Neubesetzung des Gemeinderates, ist Frau Martina Apl (Klement) als neue Gemeindegewerin in den Gemeinderat eingezogen.

Ich wünsche Frau Martina Apl viel Erfolg und Freude bei ihrer Tätigkeit für unsere schöne Markt-gemeinde!

Als neuer Vizebürgermeister wurde Herr Kurt Sommer gewählt. Ich gratuliere ihm und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Als geschäftsführende Gemeindegewer fungieren weiterhin: Frau Mag. (FH) Dagmar Posch, Herr Mag. Gerhard Hammerschmied, Herr Rainer Kühner, und Herr Josef Willinger. Vielen Dank für die Arbeit und Verantwortung in unserer Markt-gemeinde.

Beim bisherigen Bürgermeister Horst Gangl bedanke ich mich recht herzlich für seine langjährige Tätigkeit, sein Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz für unsere Markt-gemeinde in zahlreichen Bereichen wie der Errichtung von neuen Bildungseinrichtungen, Sport- & Freizeitanlagen, alternative Energieanlagen, Umwelt- & Klimamaßnahmen, das riesige Hauptplatzprojekt sowie die Aktionen und Einrichtungen im Naturpark Leiser Berge. Als Amtsleiter steht er noch einige Zeit mit Rat und Tat bei meiner neuen Aufgabe zur Seite.

Auch wenn in unserer Gemeinde schon viel umgesetzt wurde, gibt es weiterhin viele wichtige Auf-gaben zu erledigen. Globale Ereignisse machen auch vor „Ernstbrunn“ nicht halt. Trotz allgemein steigender Teuerungen, die natürlich auch unsere Gemeinde stark treffen, werden wir unser Budget verantwortungsvoll für weitere Projekte einsetzen.

Extreme Preiserhöhungen bei vielen Dingen des täglichen Lebens, insbesondere aller Arten von Energie, stellen uns vor große Herausforderungen. Bitte nutzen Sie alle angebotenen Unter-stützungen, die von Bund und Land angeboten werden.

Der Sommer neigt sich langsam dem Ende zu und die Tage werden wieder kürzer. Eine gute un-fallfreie Ernte konnte eingebracht werden. Zahlreiche Veranstaltungen unserer Vereine und Dorf-gemeinschaften waren gut besucht. Die eine oder andere Anschaffung konnte so wieder finanziell unterstützt werden.

Ich wünsche unseren Kindern und Pädagoginnen und Pädagogen sowie Betreuerinnen einen schönen Kindergarten- und Schulstart, mit viel Freude und Erfolg. All jenen, die Ernstbrunn als Schulstandort verlassen haben wünsche ich ebenfalls alles Gute für das neue Schuljahr, Berufs-anfängern viel Freude und Energie bei ihren neuen Aufgaben in den ausgewählten Berufen.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich alles Gute, vor allem Gesundheit und einen wunderschönen Herbst.

**Ihr Bürgermeister**  
*Gerhard Toifl*



**BÜRGER-SERVICE**

**Markt-gemeinde Ernstbrunn**  
**Hauptplatz 1**  
**2115 ERNSTBRUNN**



**Bürgerservice geöffnet:**

**Montag - Freitag** von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Dienstag** von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Donnerstag** von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

**Sprechstunden – Bürgermeister:**

**Montag - Freitag** von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

oder **Terminvereinbarung:** Tel: 02576-2301-10

**Erreichbarkeit:**

Telefon: 02576-2301

Fax: 02576-2301-17

**E-Mail:**

[gemeinde@ernstbrunn.gv.at](mailto:gemeinde@ernstbrunn.gv.at)

**Homepage:**

<http://www.ernstbrunn.gv.at>

## Bauhof ERNSTBRUNN - Kommunalfahrzeug NEU!



Zur Sicherstellung der anfallenden Reinigungs- & Pflegearbeiten auf Straßen und Plätzen im öffentlichen Raum, wurde eine effiziente Nachbeschaffung eines Universalfahrzeuges notwendig.

(Kehren, Mähen, Mulchen und Saugen alles mit einem modernen MULTI-Kommunalfahrzeug mit Winterdienstausrüstung - Schneeflug und Streugerät) angeschafft. Die gesamten Investitionskosten betragen 172.970,40 Euro.

Gleichzeitig wurde nun das lang geplante Fahrzeugkonzept umgesetzt.

Daher auch ein Dankeschön an unser verlässliches Bauhof-TEAM für ihr ausge-

zeichnetes Engagement bei der Erstellung eines zeitgemäßen Gemeinde-Fahrzeugkonzeptes zur Sicherstellung aller Gemeindekernaufgaben sowie bei der Firma „STANGL“, für die notwendige und termingerechte Lieferung.

## ORF NÖ – SommerTOUR 2023 in ERNSTBRUNN



Die ORF NÖ SommerTOUR 2023 in Ernstbrunn wurde wieder mit großem organisatorischen Aufwand vorbereitet und zahlreiche ORF-Beiträge für unseren Naturpark Leiser Berge mit unseren TOP-Ausflugszielen – Wildpark Ernstbrunn, Wolfsforschungszentrum und Aussichtswarte Oberleis - gedreht und bereits mehrmals ausgestrahlt. Unsere Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Ernstbrunn und Gäste aus der Naturparkregion Leiser Berge setzten wieder ein tolles Zeichen mit der

### „Größten Brettljaus'n in NÖ“

Als Altbürgermeister war ich wirklich sehr beeindruckt, dass wieder viele Bürgerinnen und Bürger mit Begeisterung bei extremen Sommertemperaturen aktiv mitgewirkt haben.

Leider konnten wir unser gesetztes Ziel von 2016 nicht toppen – 50 lfm

wären zu übertreffen gewesen, heuer haben wir gemeinsam 22 lfm „Brettljaus'n2“ geschafft, knapp daneben ist auch vorbei!

Daher möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und unseren Direktvermarktern für ihre mitgebrachten Brettljaus'n und kulinarischen Köstlichkeiten sowie bei unserer Musikkapelle Ernstbrunn für die musikalische Umrahmung recht herzlich bedanken.

♥ **DANK allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre nette MITGESTALTUNG!**



## 26. Ernstbrunner Ferienspiel - ein toller ERFOLG für unsere KLEINSTEN - ♥ DANK allen Mitwirkenden!



Das **Abschlussfest der 26. Ernstbrunner Ferienspiele** war ein netter und unterhaltsamer Abend im Sportzentrum ERNSTBRUNN.

**Besonderer DANK** gebührt allen Freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der Vereine, Blaulichtorganisationen und Betrieben für ihr großartiges Engagement sowie kreativen und organisatorischen Ge-



staltung von **16 erlebnisreichen sowie interessanten FerienspielTAGEN** mit insgesamt **332 Kindern**, im Namen unserer LEBENS.werten Markt-gemeinde ERNSTBRUNN.

♥ **DANK** unseren SportlerInnen d. SK Raika Ernstbrunn

für die Bereitstellung der Klubterrasse sowie großartigen Unterstützung. Ein Dankeschön auch unseren Gemeindemitarbeiterinnen im Bürgerservice für die Organisation und bei unseren Gemeinderäten Dagmar Posch, Franz Sigl, Kurt Sommer und Stefan Muhm für die köstliche Bewirtung bei unserer gemein-samen „**Ferienspiel-ABSCHLUSSFEIER 2023**“.



## Gemeindebücherei - ÖFFNUNGSTAGE

Die Gemeindebücherei hat an **nachstehenden Dienstagen** für Sie **von 17:00 bis 19:00 Uhr** in der Johann Hanngasse 1, 2115 Ernstbrunn geöffnet.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.
12.	10.	7.	5.
19.	17.	21.	12.
26.	24.	28.	19.



**Gemeindebücherei**  
**Telefon:**

☎ **02576-2301**





## Blühendes NÖ - 4. Platz für ERNSTBRUNN

Wenn Niederösterreichs Gemeinden bunt erblühen – mit der Initiative Blühendes Niederösterreich wird in Zusammenarbeit der Landwirtschaftskammer NÖ, Wirtschaftskammer NÖ, dem Land NÖ und den Gärtnern NÖ eine vor Ort Beurteilung durchgeführt. In Niederösterreichs Gemeinden wird jährlich gepflanzt, gejätet und der grüne Daumen unter Beweis gestellt. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie wertvoll Pflanzen für das Ortsbild und für die Wohlfühlatmosfera sind. **Die Marktgemeinde ERNSTBRUNN erreichte im Juli 2023 im Rahmen der Ortsbildgestaltung in der KG Ernstbrunn unter den Preisträgern im Weinviertel, den 4. Platz in der Gruppe 2.** (801 bis 3000 Einwohner).

### Ein Preis mit Tradition

Im Rahmen der Initiative Blühendes Niederösterreich werden die Gemeinden mit der schönsten Blumenpracht vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet. Bereits über 50 Mal wurden die schönsten Gemeinden schon ausgezeichnet. Ganz neu ist aber der Biodiversitätspreis. Dieser wurde 2021 das erste Mal verliehen. Mit diesem Preis will die Landwirtschaftskammer zeigen, dass jeder Einzelne etwas für die Artenvielfalt tun kann.

### Ein gelungener und schöner LEBENS.raum im Herzen des Weinviertels/NÖ.



## ONLINE-JOB.news in der Marktgemeinde ERNSTBRUNN



Als Bürgerservice bieten wir bereits seit mehreren Jahren für unsere Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit unseren Betrieben ein **ONLINE-Stellenmarkt-SERVICE!**

Mit dieser Maßnahme möchten wir rechtzeitig über freie Arbeitsplätze im Gemeindegebiet informieren.



Unter den Menüpunkten: [www.ernstbrunn.gv.at](http://www.ernstbrunn.gv.at)

> Bürgerservice

- Informationen & Dienstleitungen
- Job-Börse in Ernstbrunn

# NATURPARK - RUCKSÄCKE für unsere Naturpark-Volksschule



NATURPARK-GEMEINDE  
LEISER BERGE

Zum jährlichen Schulstart überraschten Naturpark-Obmann Horst Gangl und Bürgermeister Gerhard Toifl die **Naturpark-Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen Volksschule mit „Naturpark-Rucksäcken“**.

Ein sichtbares Zeichen für die motivierte Mitarbeit unserer SchülerInnen im Naturpark Leiser Berge. Diese zählen bereits seit dem Jahr 2021 zur NP-Grundausrüstung aller Schulkinder als Turn- oder Rucksackerl bei ihren zahlreichen Schulausflügen, Erlebnistouren sowie Exkursionen im Naturpark Leiser Berge.



## Erwachsenen Bildungs- & Gesundheits-PROGRAMM 2023

Die Marktgemeinde Ernstbrunn startet im Rahmen ihres **Bildungs- & Gesundheitsauftrages ab Herbst 2023** ein interessantes **Erwachsenen Bildungs- & Gesundheits-PROGRAMM** mit verschiedenen interessanten Angeboten für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Zum Download finden Sie das **Bildungs- & Gesundheits-PROGRAMM auf unserer Homepage [www.ernstbrunn.gv.at](http://www.ernstbrunn.gv.at) oder im Bürgerservice bzw. im Informationsstander (Rathauseingangsbereich).**

**Bitte um Ihre rechtzeitige Anmeldung bei den jeweiligen Vortragenden bzw. KursleiterInnen!**



## ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM am 7. Oktober 2023

### ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag **7. Oktober 2023** zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.



Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband  
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106  
Telefon: 02272/61820 • Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

### WARN- UND ALARMSIGNALE

#### 1. Warnung

**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

#### 2. Alarm

**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

#### 3. Entwarnung

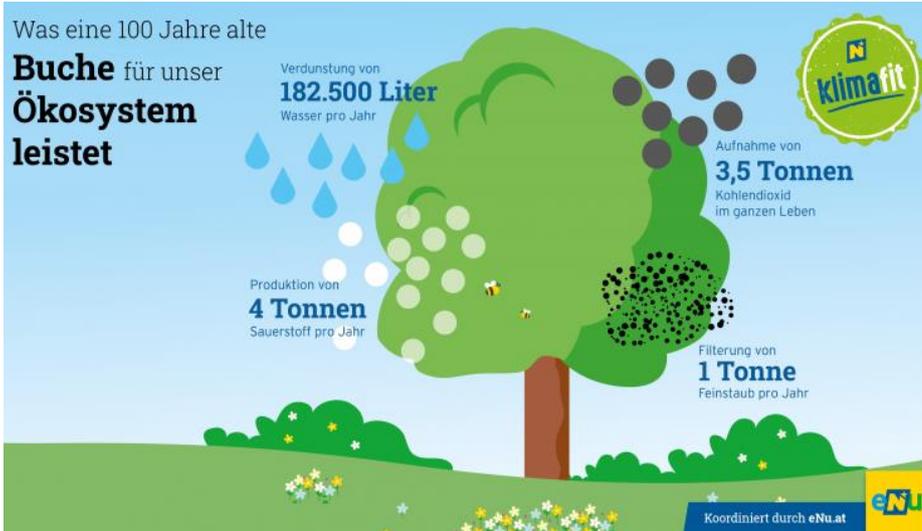
**1 Minute** gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

**1. Samstag im Oktober: Zivilschutz-Probearm in ganz Österreich**

# ÖKOsystem und „Richtiges VERHALTEN im WALD“



## Richtiges Verhalten im Wald

Knapp die Hälfte der Fläche von Österreich ist mit Wald bedeckt. Viele nutzen die grüne Lunge für Erholungszwecke und zur körperlichen Ertüchtigung.

**Der Wald darf von allen zu Erholungszwecken betreten werden. Dabei müssen aber gewisse Spielregeln eingehalten werden.**

Der Schutz und die Erhaltung des Waldes sind also von großer Bedeutung. Das entsprechende Verhalten beim Aufenthalt im Wald hilft dabei mit.

Im allgemeinen Betretungsrecht im Forstgesetz ist alles erlaubt, was man unter „Gehen“ versteht, also auch Klettern, Tourengehen oder Langlaufen.

**Das Befahren, Reiten oder Campieren hingegen ist nur mit der ausdrücklichen Erlaubnis der Grundeigentümerin oder des Grundeigentümers möglich.**

**Haftung bei Schäden durch Vorsatz oder Fahrlässigkeit** - Forststraßen dienen vor allem der Waldbewirtschaftung. Das allgemeine Betretungsrecht erlaubt den Besucher-Innen die Nutzung dieser privaten Wege, wobei dann die Straßenverkehrsordnung gilt. Überlassen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer die Straßen und Wege der Öffentlichkeit, so sind sie auch für den ordnungsgemäßen Zu-stand verantwortlich. Damit haften sie auch für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit entstehen.

Für das Radfahren im Wald braucht man auch auf Forststraßen und Wegen die Zustimmung des Eigentümers. Die kann übrigens auch durch eine entsprechende Beschilderung erteilt werden. **Auch ein erlebnisreicher „Reitausflug hoch zu Ross“ ist ohne Erlaubnis verboten.**

Natürlich wird niemand etwas gegen eine Rast oder ein Nickerchen im Wald haben. **Das unbefugte Lagern bei Dunkelheit sowie das Zelten und Campieren sind im Wald grundsätzlich nicht erlaubt.**

In trockenen Sommern wie in den letzten Jahren reicht schon ein weggeworfener Zigarettensstummel für eine großflächige Waldbrandkatastrophe.



## 25 Jahre Musiktage – „Con Anima“ in ERNSTBRUNN

KUNST - KULTUR

Eine langjährige Erfolgsgeschichte „Con Anima“ - Musiktage Ernstbrunn. Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums wurde nach dem Eröffnungskonzert im Rathaus Ernstbrunn die „Jubiläumsurkunde“ von Bürgermeister Horst Gangl, Prof. Dr. Wilhelm Alexander Hübner, Prof. Reinhard Latzko und Altbürgermeister Johann Prügl unterfertigt und erhielt einen Ehrenplatz im Rathaus!

Intendant Wilhelm A. Hübner erzählte: Wenn mir jemand vor 25 Jahren gesagt hätte, dass ich die Kammermusiktage 25 Jahre lang machen würde, so hätte ich es mir nicht vorstellen können.



Für die Musiker ist der Rahmen auch ein gewisser Wohlfühlfaktor. Besonders bedeutend ist die Partnerschaft mit der Familie Reuss wo wir diese Musikabende in einer beeindruckenden Atmosphäre des Schlosses Ernstbrunn abhalten können. Dass der Rahmen etwas Besonderes ist, merkt man auch bei unseren zahlreichen illustren Gästen aus dem In- und Ausland. Mit der



musikalischen Eröffnung des Abends begann Pianist Markus Schirmer mit dem Stück "Grazer Galopp" D925 von Franz Schubert auf einem Fazioli Pianoforti. Auf dem weiteren Konzertprogramm stand Musik von Brahms, "Brahms on fire" ein Klavierquintett in f-moll. Gespielt von den Violonisten Christian Altenburger und Floris Willem, Thomas Selditz auf der Viola, Reinhard Latzko am Cello und Markus Schirmer am Piano mit tosendem Applaus. Ein wahrhaft fantastischer Kammermusikabend, der das Publikum in seinen Bann gezogen und verzaubert hat. Einen besonderen Dank möchten wir unserem Con Anima-TEAM, allen Freiwilligen Feuerwehren, sowie den zahlreichen langjährigen Sponsoren aus den heimischen und regionalen Betrieben sagen – ohne Euch wären diese Kammermusiktage in Ernstbrunn nicht realisierbar!

**WIR SAGEN DANKE**

## Wohn- & Geschäftsgebäude - Vermietung



### FREIE Gemeindewohnungen:

- Hauptplatz 28
- Johann Hanngasse 1
- Hauptplatz 7
- Korneuburgerstraße 2

**SIE suchen eine leistbare Mietwohnung in ERNSTBRUNN, unbefristet und im Zentrum!**

**WOHNUNGS-HOTLINE:**  
Telefon: 02576-2301

Unsere interessierten Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse Naturpark-Mittelschule ERNSTBRUNN besuchten im Rahmen ihres Lehrausganges ihren Obmann der ÖKO Mittelschulgemeinde Ernstbrunn im Rathaus.

Mit einer speziellen Präsentation im Sitzungssaal des Rathauses wurden die Aufgaben eines Bürgermeisters sowie der Organisationsplan und die Kernbereiche wie: Bildung - Gesundheit - Entwicklung - Raumordnung - Gemeindebetriebe - Kunst & Kultur - Freizeiteinrichtungen - Wirtschaft sowie Naturpark - Energie- & Klimamaßnahmen vorgestellt ..... mit vielen Fragen und interessierten Gesprächen unserer Schülerinnen und Schüler verlief der Vormittag viel zu schnell.



♥DANKSCHÖN an Frau FOL Martha Mundsberger für die Organisation und das großartige Interesse aller Schülerinnen und Schüler. Homepage: [www.nmsernstbrunn.ac.at](http://www.nmsernstbrunn.ac.at)

## ÖKO Naturpark Mittelschule Ernstbrunn – top Frauenlauf 2023



Am Sonntag, den 4. Juni 2023 machten sich 28 Schülerinnen der **ÖKO Naturpark MS Ernstbrunn** unter der Leitung von Silvia Striok auf den Weg nach Wien in den Prater. Gemeinsam mit rund 21.000 anderen sportbegeisterten Frauen bestritten sie dort die **5 Kilometer beim Österreichischen Frauenlauf**.

In den Wochen vor dem Lauf wurde bereits fleißig trainiert. Mehrmals trafen sich die Schülerinnen nach dem regulären Unterricht, um sich gemeinsam auf den Lauf vorzubereiten. Der Fleiß wurde belohnt. Bei nahezu perfekten Bedingungen und mit der Unterstützung zahlreicher angereicher Fans durften die Schülerinnen samt Lehrerinnen die Strecke durch den Wiener Prater bewältigen. Im Ziel angekommen waren alle erledigt und stolz, vor allem über die vielen neuen persönlichen Bestzeiten. In der Gruppenwertung konnten sich Julia Herzog, Theresa Wolf, Alina Kakuska, Julia Brandstetter und Sanem Cukaci Platz 26 von 261 erlaufen, eine sehr beachtliche Leistung. Nach dem anschließenden Besuch auf der Festwiese ging es dann müde und zufrieden aber auch voller Motivation fürs nächste Jahr in Richtung Heimat.



Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer planen derzeit die Anschaffung einer PV-Anlage, um günstigen Solarstrom zu erzeugen. Allerdings halten sich noch immer einige falsche Vorstellungen in den Köpfen.

Zu ihnen gehört etwa die Annahme, dass Süddächer am besten geeignet sind. Die Wirtschaftlichkeit von Batteriespeichern wird ebenfalls oft falsch eingeschätzt. Auch ist man mit Solaranlage und Speicher meist nicht autark.

Eine Solarstromanlage ist für Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer lohnend. Sie erzeugt günstigen Strom für die Waschmaschine, den Kühlschrank und sogar das Elektroauto. Was nicht selbst verbraucht werden kann, wird gegen eine Vergütung in das Netz eingespeist. Insgesamt führt dies trotz gestiegener Anlagenpreise und einer geringen Einspeisevergütung zu einer ordentlichen Rendite. Mit der eigenen Photovoltaikanlage auf dem Dach wird man zudem unabhängiger vom öffentlichen Stromversorger und leistet einen Beitrag zur Energiewende. Es gibt jedoch noch immer einige Photovoltaikmythen.

## **Mythos 1: Süddach-Anlagen sind lukrativer**

Das stimmt nicht - Richtig ist: Von der Ausrichtung der Solarmodule hängt es ab, wie viel Strom die Photovoltaikanlage erzeugt. Optimal für die maximale Solarausbeute sind Süddächer mit einer Neigung von 30 Grad. Dann ist der Jahresertrag der Anlage am höchsten. Wirtschaftlicher ist jedoch, den Strom dann zu ernten, wenn er direkt genutzt werden kann. Dafür eignet sich eine Ost-West-Ausrichtung, bei der man die Anlage auf beiden Seiten des Daches anbringt. Der solare Ertrag liegt hier zwar „nur“ bei 80 bis 90 Prozent. Dafür erzeugen Ost-West-Anlagen den Sonnenstrom kontinuierlicher über den Tag – weniger mittags und mehr morgens und nachmittags. So können Anlagenbetreiberinnen und -betreiber einen größeren Teil des Stromverbrauchs mit günstigem Solarstrom vom Dach decken, was den Einkauf von teurem Strom aus dem Netz stärker reduziert. Grundsätzlich gilt: Da der Eigenverbrauch lukrativer ist als die Einspeisung in das Netz, erhöht das die Wirtschaftlichkeit der Anlage.

Ausnahme: „Wer eine Wärmepumpe und eine Photovoltaikanlage betreibt, hat bei Montage der Solaranlage auf der Südseite des Daches Vorteile. Sie erzeugt in den kurzen Wintertagen, wenn die Wärmepumpe viel Strom zum Heizen benötigt, mehr Solarstrom als eine Ost-West-Anlage. Das verbessert die Wirtschaftlichkeit.“

## **Mythos 2: Nur mit Solarstromspeicher lohnt sich die Photovoltaikanlage**



Falsch. Die Solaranlage lohnt sich bereits ohne Batteriespeicher. Mit Batterie verschlechtert sich die Rentabilität sogar, da die Solarstromspeicher für kleinere Wohngebäude meist noch nicht wirklich wirtschaftlich sind. Grundsätzlich gilt: Je höher der Anteil des Solarstroms am selbst verbrauchten Strom ist, desto höher ist der Gesamtgewinn der Photovoltaikanlage. Ihn mit Batterien zu erhöhen, lohnt sich aufgrund der zu hohen Speicherkosten noch nicht.

Inzwischen gibt es bereits Systeme, deren Kosten inklusive Leistungselektronik rund 800 Euro pro Kilowattstunde Speicherkapazität betragen. Unterhalb dieser Schwelle sind die Powerpakete wirtschaftlich – vorausgesetzt, die Lebensdauer der Speicher beträgt 20 Jahre.

Halten die Geräte, wie garantiert, nur zehn Jahre, rechnen sich die Speicher nicht. Anders aussehen kann es bei Solarstromspeichern, die noch zusätzliche Aufgaben z.B. für den Betrieb des öffentlichen Stromnetzes oder eine Notstromversorgungssicherheit übernehmen.

## **Mythos 3: Autarke Stromversorgung mit Photovoltaik und Speicher**

Dies ist ein auffällig häufiger Irrglaube. Die Photovoltaikanlage und der Batteriespeicher können in aller Regel nur einen Teil des Strombedarfs im Haushalt decken. Je nach Größe der Anlage und des Speichers sowie des Stromverbrauchs liegt der typische Unabhängigkeitsgrad zwischen 30 und 90 Prozent. Insbesondere in den Monaten November bis Februar reicht der Solarstrom vom Dach nicht für den gesamten Bedarf im Haus aus. Die Bewohnerinnen und Bewohner müssen dann zusätzlich Strom aus dem Netz beziehen.

Im Sommer jedoch kann die Anlage mehr Strom erzeugen als verbraucht und in der Batterie gespeichert werden kann. „Eine Einspeisung des Überschussstroms in das Netz ist dann auch wirtschaftlich äußerst sinnvoll – und der Autarkiegedanke unvernünftig. Eine wirkliche Autarkie, also die komplette Versorgung des Haushaltes zu jeder Zeit aus der eigenen Anlage mit Batteriespeicher ist zwar technisch möglich, aber extrem aufwendig und teuer.



#### **Mythos 4: Balkonsolaranlage schützt vor Stromausfall**



Balkonsolaranlagen lohnen sich insbesondere für Mieterinnen und Mieter sowie Wohnungseigentümerinnen und -eigentümer. Sie können bei einem Umzug einfach mitgenommen und auch im Garten aufgestellt werden. Sie bestehen üblicherweise aus ein bis zwei Solarmodulen, einem Kleinwechselrichter und dem Anschlusskabel an eine Steckdose. Dass Balkonsolarmodule vor einem Stromausfall schützen, stimmt aber nicht. Bei einem Stromausfall schaltet sich der Wechselrichter der Balkonsolaranlage innerhalb Sekundenbruchteile aus Sicherheitsgründen automatisch ab. Das Steckersolargerät kann dann keinen Strom mehr in das Haushaltsstromnetz einspeisen. Für eine Ersatzstromversorgung bräuchte man einen Stromspeicher mit speziellem

Wechselrichter. Für die kleinen Balkon-Steckersolargeräte, die viel weniger Strom erzeugen als Dachanlagen, lohnt sich ein Speicher jedoch nicht. Er könnte die elektrischen Geräte im Haushalt auch gar nicht vollständig versorgen.

#### **Mythos 5: Photovoltaikanlagen stellen eine Brandgefahr dar**

Dass eine Photovoltaikanlage ein Brandrisiko darstellt, ist eine immer noch weit verbreitete Befürchtung. Doch dies ist nicht richtig. Die Brandgefahr erhöht sich durch eine Photovoltaik-Anlage nicht nennenswert.

Auch die Vorstellung, dass die Feuerwehr Häuser mit brennenden Solaranlagen nicht löscht, da die Anlagen unter Strom stehen, entspricht nicht heutigem Stand. Die Feuerwehr löscht selbstverständlich auch in Brand geratene Häuser mit Photovoltaikanlagen. Löschen mit Wasser ist entweder mit Vollstrahl aus fünf Metern oder mit Sprühstrahl aus einem Meter Entfernung möglich.

#### **Noch ein Wort zum Recycling**

Dass Solarmodule nicht recycelt werden, stimmt nur teilweise. Es gibt bereits ein Sammel- und Recyclingsystem. Recycelt werden aktuell die Solarmodulbestandteile Glas und Aluminium. Die Verwertung von Silizium und anderen Metallen ist technisch möglich, jedoch erfolgt sie aus wirtschaftlichen Gründen aktuell noch nicht. Forschungsvorhaben arbeiten aber daran, die vollständige Verwertung in die Praxis zu bringen.

## **Zwei E-TANKSTELLEN am Hauptplatz 21, ERNSTBRUNN**

**ENERGIE**

Unsere beiden öffentlichen E-TANKSTELLEN am Hauptplatz 21 - Ernstbrunn stehen 24 Stunden am Tag zur Verfügung – nutzen Sie das Service!

#### **Unterwegs mit d. EVN Strom-Tankkarte**

Die EVN bietet Ihnen und Ihrem Elektroauto maximale Flexibilität: Mit der EVN Strom-Tankkarte laden Sie Ihr E-Auto in ganz Österreich zu den gleichen Konditionen auf.

#### **So einfach kommen Sie zu Ihrer EVN Strom-Tankkarte und Autoladen-App**

Sie können Ihre EVN-Strom-Tankkarte ganz einfach und bequem

unter  **0800 800 777** bestellen.



# Spatenstich für Erweiterung: Windkraft Simonsfeld schafft Arbeitsplätze für die Energiewende



Die Windkraft Simonsfeld ist einer der größten Windstromproduzenten Österreichs und zugleich einer der attraktivsten regionalen Arbeitgeber. Nun erweitert das regionale Energiewende-Unternehmen sein Headquarter in Ernstbrunn und schafft neue Arbeitsplätze für seine derzeit mehr als 100 Mitarbeiter\*innen. Der Spatenstich fand unter anderem mit dem Vorstandsteam der Windkraft Simonsfeld, Markus Winter und Alexander Hochauer, dem Abg.z.NR Andreas Minnich, Bürgermeister Horst Gangl, VzBgm. Gerhard Toifl, Architekt Juri Troy und zahlreichen Vertreter\*innen der ausführenden Baufirmen statt.



## Ökologisches Leitprojekt mit höchster Nutzerqualität

- „Wir wollen mit unserem Firmen-Zubau ein ökologisches Leitprojekt umsetzen und zugleich einen innovativen Workspace schaffen, der für unser wachsendes Team ideale und moderne Arbeitsbedingungen bietet. Die Entwicklung erfolgte deshalb in engem Dialog mit einer Nutzergruppe aus Mitarbeiter\*innen“, erklärt Alexander Hochauer, Vorstand Finanz der Windkraft Simonsfeld. Das Gebäude wird nach höchsten ökologischen Standards errichtet: Eine Holz-Konstruktion mit Lehmwänden wird das bestehende Büro erweitern und gleichzeitig zu einem innovativen neuen Gebäude zusammenführen.

Auf 1.900 m<sup>2</sup> zusätzlicher Nutzfläche wird das Gebäude neben den Büroräumlichkeiten eine erweiterte Küche, zahlreiche Räume für Austausch und Teamwork, viel Tageslicht und einen vielfältig bespielbaren Veranstaltungssaal bieten. Das Herzstück ist ein Innenhof, der ein Ort der Begegnung sein wird.

## Wachstum und neue Arbeitsplätze

Der Ausbau des Headquartiers in Ernstbrunn unterstreicht die Verbundenheit des internationalen agierenden Unternehmens mit der Region. „Die Windkraft Simonsfeld schafft im Weinviertel attraktive Green-Jobs und Lehrstellen in einer dynamischen Zukunftsbranche. Wir investieren in die Energiewende und haben derzeit mehr Projekte denn je in Entwicklung. Die Umsetzung ist nur mit einem qualifizierten und motivierten Team möglich. Diesen wollen wir bestmögliche Arbeitsbedingungen und Ausbildung bieten,“ so Markus Winter, Technikvorstand der Windkraft Simonsfeld. Wachstum und Attraktivität des Unternehmens spiegeln sich auch im Mitarbeiterstand, allein im letzten Jahr wurden 24 neue Mitarbeiter\*innen aufgenommen.

„Die Windkraft Simonsfeld ist seit dem Firmenstart ein wichtiger und verlässlicher Partner im Bereich Energie, Klima- & Umwelt für unsere Marktgemeinde, die Zusammenarbeit wird ehrlich, lösungsorientiert und mit Handschlagqualität gelebt. Ich gratuliere zu dieser Büroerweiterung und zum Spatenstich und freue mich schon zu sehen, wie weitere Projekte in Ernstbrunn – wie etwa die geplante und bereits genehmigte Freiflächen-PV-Anlage auf der ehemaligen Deponie Klement realisiert werden“, so Horst Gangl.

Andreas Minnich, Weinviertler NR-Abgeordneter, ergänzt: „Die Windkraft Simonsfeld ist ein niederösterreichisches Vorzeigeunternehmen und zugleich ein international tätiges Unternehmen. Man sieht hier, wie die Energiewende gelebt wird: durch das perfekte Zusammenspiel von Technik, Leistung und vor allem dadurch, dass die richtigen Menschen zusammenkommen und zusammenarbeiten. Das wird durch diesen Zubau sicherlich noch weiter gefördert werden.“

Geplant wurde das Projekt vom Architekturbüro Juri Troy ZT GmbH unter Projektsteuerung von M.O.O.CON. Der Baubeginn erfolgte bereits im Juli, im Dezember 2024 ist der Start des Bürobetriebs geplant. Juri Troy beschreibt den Bau als Projekt, das fast im Zeitraffer abläuft, so rasch geht es voran: „Wir waren von Anfang an davon überzeugt, dass wir hier gemeinsam etwas Außergewöhnliches schaffen können und wir als Gesellschaft sollten versuchen, das Außergewöhnliche zur neuen Normalität werden zu lassen.“

# Freundschaftlich und Miteinander „Mountainbiken und Wandern“

## Liebe Mountainbikerinnen und Mountainbiker!

Wir teilen uns unsere einzigartige Naturlandschaft der Leiser Berge seit vielen Jahren gemeinsam, problemlos und freundschaftlich mit Wanderern. Das funktioniert allerdings nur, solange wir uns ausnahmslos an ein paar grundsätzliche Regeln halten!



NATURPARK-GEMEINDE  
LEISER BERGE

- Verhaltet euch fair zu unseren Naturparkgästen!
- Fahrt immer mit kontrollierter Geschwindigkeit!
- Nehmt Rücksicht auf Wanderer und Fußgänger und überholt im Schrittempo!
- Haltet euch an Absperrungen und akzeptiert, dass die Wege primär der land- und fortwirtschaftlichen Nutzung dienen!
- Schützt euren Kopf durch einen Helm und kontrolliert eure Ausrüstung
- Achtet auf die Natur und das Wild!
- Bleibt auf den vorhandenen Wegen!
- Nehmt acht auf den Schwierigkeitsgrad der Strecke!
- Lernt richtig zu bremsen, um Wege zu schonen!
- Keine Rennen und Wertungen auf gemeinsamen Wegen!
- Meidet große Gruppen und Hotspots!
- BITTE keine Abfälle in der Natur hinterlassen!



## Liebe Wanderer!

Die Mountainbiker sind genauso Wanderer und lieben die Bewegung in unserer wunderschönen Naturlandschaft! Es ist genügend Platz für uns alle – auf denselben Wegen im gesamten Naturparkgebiet und bei unseren Ausflugszielen!

**Lasst uns alle, fit und fröhlich unsere schöne Naturlandschaft gemeinsam genießen!**



Weinviertel  
DONAURAUM



... an unsere Mountainbiker  
und Wanderer!

## Genussvolles Mountainbiken im Weinviertel

Touren für Einsteiger und Könnler



www.weinviertel.at



14



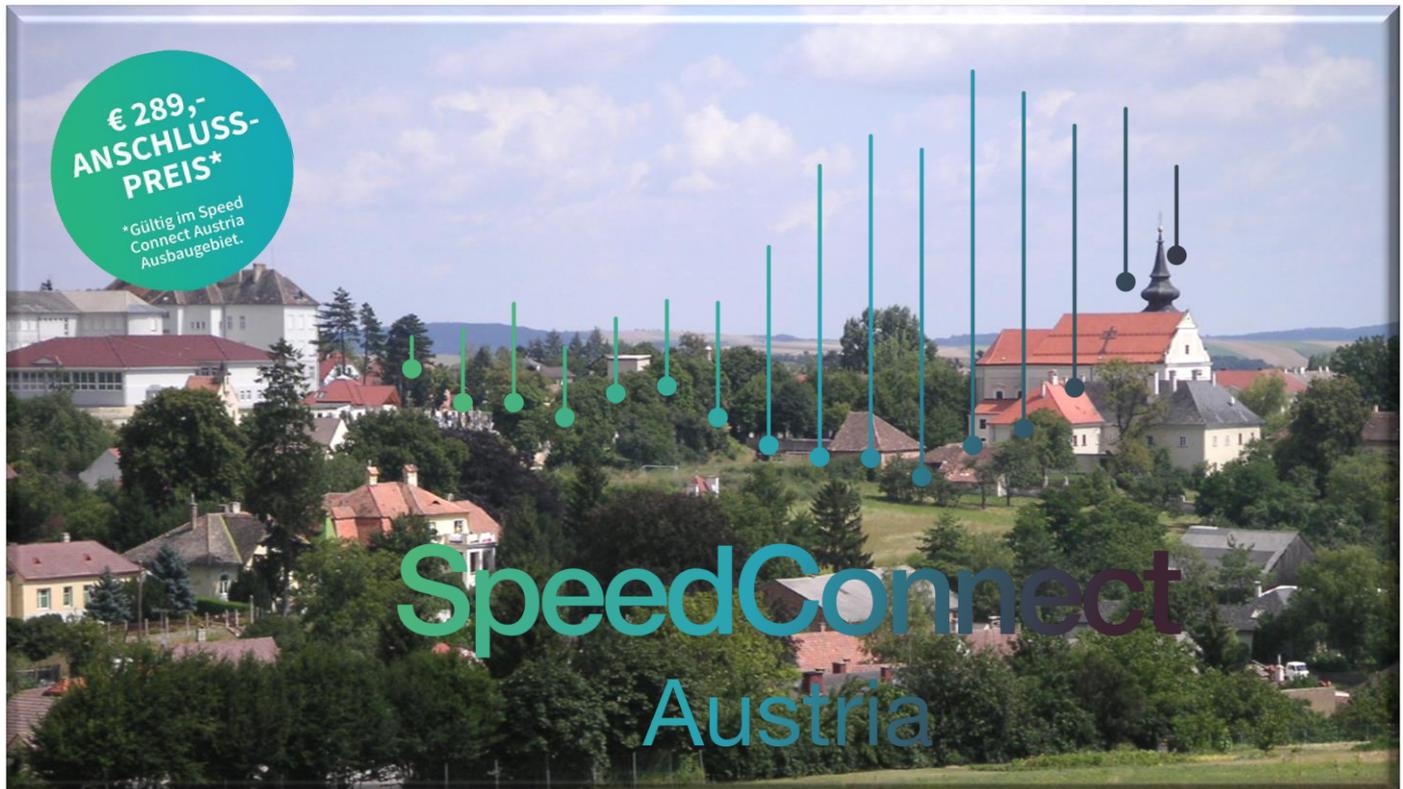
Mountainbike Arena  
Leiser Berge – Ernstbrunn

www.ernstbrunn.gv.at



# Geplanter Glasfaser-NETZAUSBAU 2024 – HIGH SPEED in die ZUKUNFT

Speed Connect Austria errichtet und betreibt in Österreich Glasfasernetze in ländlichen Regionen abseits urbaner Ballungsräume und versorgt Gemeinden flächendeckend mit FTTH „Fibre to the Home“ - Infrastruktur. Mit Investitionen im hohen dreistelligen Millionenbereich werden Gemeinden und Kleinstädte zügig und großflächig mit qualitativ hochwertiger Kommunikations-Infrastruktur versorgt. Es wird ein flächendeckendes Glasfasernetz errichtet und bringt damit das schnellste und modernste Internet mit 10 Gbit/s direkt bis in jedes Haus. Nachdem in den Jahren 2018/2019 bereits 10 Katastralgemeinden bis zu den ARU-Kästen mit Glasfaser verlegt wurden, begann ein großer Wettlauf mit hohen Investitionskosten sowie Mindestabnahmeverpflichtungen. Der weitere Ausbau stockte bis ins Jahr 2022 trotz des dringenden Bedarfes der Haushalte. Daher wurde mit verschiedenen Netzwerken eine Realisierungsmöglichkeit für den Netzausbau gesucht. Im Mai/Juni 2023 konnten mit Speed Connect Austria intensive regionale Gemeindeverhandlungen gestartet werden, um einen zeitnahen und flächendeckenden Glasfaser-Netzausbau in der Marktgemeinde Ernstbrunn für alle Haushalte mit dem ultraschnellen Internet 10 Gbit/s sicherzustellen.



## WIR BAUEN GLASFASERNETZE:

- **GLASFASER:** Die hochmoderne Technologie bringt das schnellste Internet bis ins Haus – und das zukunftssicher.
- **NACHHALTIG:** Die Anbindung an das Glasfasernetz schafft einen zukunftssicheren Mehrwert für die gesamte Marktgemeinde.
- **FLEXIBEL:** Ein Glasfaserausbau ohne versteckte Kosten und ohne Mindestzahl an Anschluss-teilnehmerinnen und Teilnehmer
- **ULTRASCHNELL:** Das schnellste Glasfasernetz - qualitativ hochwertig und aus einer Hand.
- **FLÄCHENDECKEND:** Glasfaser für alle Katastralgemeinden der Marktgemeinde Ernstbrunn, ganzheitlicher Ausbau und offen für zahlreiche Anbieter.

## Vorerst geplanter Projektablauf:

Mai & Juni 2023 – Verhandlungen mit „speed connect austria“ & Gemeindepapern

17. Juli 2023 – Projekt-Präsentation des Gemeinderates & Ortsvorsteher & „Interessensbekundung“

Sept. 2023 – Gemeinderatsbeschluss „Absichtserklärung“

Herbst/Winter 2023 - Netzplanung – Detailplanung

Frühjahr 2024 - BÜRGERINFORMATIONSVORANSTALTUNG

- geplanter Baubeginn (mit abschnittsweiser Aktivierung)

BÜRGERINFORMATIONEN zu den Projektabschnitten in den KG's

bis Herbst 2024 – Fertigstellung aller Anschlüsse & Aktivierungen



# GÖTTERBAUM – Naturpark NEWS



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
der Götterbaum, einst aus China und Vietnam stammend, fand im 18. Jahrhundert seinen Weg nach Europa. Heute jedoch ist der Götterbaum zu einer höchst invasiven Pflanze geworden, die sich als äußerst hartnäckiger Gegner erweist. Als Naturpark Leiser Berge, in Zusammenarbeit mit den Naturparkgemeinden und dem Schutzgebietsnetzwerk NÖ, wenden wir uns heute an Sie, um gemeinsam gegen die Ausbreitung des Götterbaums anzukämpfen.



## **Die Herausforderung des Götterbaums:**

Der Götterbaum beeinträchtigt nicht nur unsere heimische Flora, sondern stellt auch eine Bedrohung für unsere Umwelt dar. Diese Pflanze beginnt bereits nach kurzer Zeit zu blühen und vermehrt sich dadurch in alarmierendem Tempo.

Sowohl durch aggressiven Austrieb aus dem Wurzelstock als auch durch Neuaustrieb aus den abgeschnittenen Stellen breitet sich der Götterbaum rasch aus und bildet undurchdringliche Bestände.

Einmal etabliert, gestaltet sich die Entfernung äußerst aufwendig, da der Götterbaum erstaunlich widerstandsfähig gegen Trockenheit, Schnitt und Herbizide ist.

In der Tat kann er bis zu 3 Meter pro Jahr wachsen, was seine rasche Ausbreitung noch verstärkt.

**Die Auswirkungen des Götterbaums** sind vielfältig und bedenklich. Er verdrängt einheimische Pflanzenarten und gefährdet somit die Biodiversität. Zudem können Bausubstanzen im bebauten Bereich Schaden nehmen. Die Samen und Rinde des Götterbaums enthalten den giftigen Bitterstoff Quassin, was weitere Bedenken hinsichtlich der Umweltauswirkungen aufwirft. **Ihre Unterstützung ist gefragt!**

## **WIR bitten dringend um Ihre MITHILFE!**

Falls Sie einen Götterbaum in Ihrem Umfeld entdecken, teilen Sie uns dies bitte mit – am besten unter Angabe genauer GPS-Daten. Fotos und Informationen sind äußerst wertvoll für unsere Analyse. Senden Sie Ihre Beobachtungen an die E-Mail-Adresse: [info@leiserberge.com](mailto:info@leiserberge.com).

**Bitte** **Bitte geben Sie auch Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer an, damit wir Sie kontaktieren und Ihnen mitteilen können, wie wir in Ihrem Fall weiter vorgehen werden.**

**Gemeinsam** können wir den Götterbaum in Schach halten und unsere natürliche Umgebung schützen.

Lassen Sie uns **zusammenarbeiten**, um Kosten und negative Auswirkungen auf unsere Umwelt zu minimieren.

*Mit herzlichem Dank, das  
Naturpark Team Leiser Berge, die Naturparkgemeinden, das Schutzgebietsnetzwerk NÖ.*



## Liebe Gartenfreunde, hol DIR ein Stück lebendige Regionalität - der beliebte HECKENTAG 2023 kommt in den Naturpark Leiser Berge - ERNSTBRUNN!

Zum **30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung** steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.

Unsere heimische Gehölzvielfalt wird nun schon seit drei Jahrzehnten geschützt: Regionales Grün, das so wichtig ist als Lebensraum und Nahrung für unsere Insekten und Vögel, und dass in Zeiten des Klimawandels wichtiger ist denn je.

Denn nur Sträucher und Bäume aus den ursprünglichen Wuchsregionen besitzen die genetischen und regionalen Anpassungen, um den immer häufiger werdenden Temperaturextremen zu trotzen.

**Sei auch du dabei, es ist ganz einfach:** Hol dir heimische Bäume und Sträucher zu tollen Preisen beim „HECKENTAG“ in deinen Garten! Deine Bestellung kannst du ganz bequem ONLINE [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) im Heckenshop zwischen 1. Sept. und 11. Okt. aufgeben.

**Aber das ist noch nicht alles!** Besonders für alle Bewohnerinnen und Bewohner der KLAR! - Region Leiser Berge haben wir ein **exklusives Angebot:** **Wählt den Naturpark Leiser Berge (Ernstbrunn) als Abholort für eure Heckentag-Bestellung und erhaltet als besonderes Goodie entweder ein veredeltes Obstgehölz oder gleich drei Wildsträucher eurer Wahl als Geschenk!**

Ob Bienenliebhaberin oder Schmetterlingsbeobachter, Naschkatze und Kleingartenfamilie, beim Heckentag ist für alle das richtige Angebot dabei. Wie immer gibt es heimische Bäume und Sträucher sowie alte, regionale Obstsorten. Und natürlich ist auch wieder die ein oder andere Rarität dabei, die es nur beim Heckentag gibt. Dass unsere Gehölze durch ihre regionale Herkunft besonders wüchsig und widerstandsfähig sind, das wissen wir nach 30 Jahren mit Sicherheit!

Auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) findest du alle Infos rund um den Heckentag sowie den besten Abholstandort für dich >> **viel Freude damit und deine Lieblingsgehölze ab 1. September bestellen!**

KLAR!  
Vorbereitet auf die Klimakrise

klima+  
energie  
fonds

Wanderstiel  
NATURPARK  
LEISER BERGE

Nur gegen  
VORBESTELLUNG

LEISER BERGE - HECKENTAG  
04.11.2023, 09:00-13:00 Uhr  
ABHOLUNG: BAUHOF ERNSTBRUNN

RGV  
Regionale  
Gehölzvermehrung

ERSTBRUNN  
NATURPARK  
LEISER BERGE

info

Marktgemeinde Ernstbrunn  
Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn  
Tel: 02576-2301 [www.ernstbrunn.gv.at](http://www.ernstbrunn.gv.at)  
e-mail: [gemeinde@ernstbrunn.gv.at](mailto:gemeinde@ernstbrunn.gv.at)

Gemeinde  
creativ  
Bürgerservice

### So einfach funktioniert's:

- **BESTELL-Optionen:** **ONLINE** unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) oder mit **Bestell-FORMULAR** und **Sortiment- & Preisübersicht**
- **im Bürgerservice inkl. BAR-Einzahlung!**
- **Bestellzeitraum: 1. Sept. – 11. Okt. 2023**
- **SELBST-Abholung: Samstag, den 4. Nov. 2023**

**Kontakt:** Verein Regionale Gehölzvermehrung

☎ **Telefon:** 0680-2340106

**E-MAIL:** [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at)

Die **AUSGABE** und **persönliche ABHOLUNG** der bestellten Gehölze findet:

Regionale  
**RGV**  
Gehölzvermehrung

- am **Samstag, 4. November 2023** von **09:00-13:00 Uhr** im Rahmen eines **Naturpark-HeckenTAGES** am **BAUHOF** der **Marktgemeinde ERNSTBRUNN** statt.

**DANKE für ihren BEITRAG!**

KLAR!  
Vorbereitet auf die Klimakrise

klima+  
energie  
fonds

RGV  
Regionale  
Gehölzvermehrung

Wanderstiel  
NATURPARK  
LEISER BERGE

HECKENTAG 2023  
04.11.2023  
9:00-13:00 Uhr  
Bauhof Ernstbrunn

ZUM 15. MAL AUF SCHIENE & STRASSE

# OLDTIMER TREFFEN

Nostalgie Pur!

**24. SEPTEMBER 2023**  
**BAHNHOF ERNSTBRUNN**

Bauernmarkt  
**Simonsfeld**  
Der Bauernmarkt  
im Herzen des Weinviertels

## SCHMANKERTAGE im HERBST

23.9. Bauernhofentdecken für Kinder 13-15 Uhr

Sonntag, 24.9.: Oldtimertreffen (geöffnet ab 11:00):

- Bauernhofentdecken für Kinder
- Bastelstation für Kinder ab 13 Uhr
- Kreativmarkt

30.9. Volksmusik mit den Hoamgeigern ab 15:00

7.10. Weißwursttag

14.10. Wildgulasch

21.10. Weißwursttag

28.10. Süßer Strudeltag

4.11. Erdäpfelverkostung

28.11. Knödeltag



**HEILIG**

**KUCKUCK**  
TIME & LOCATION TRACKING



## Leiserberge Riesenkürbisstaatsmeisterschaft

**24.09.2023**  
**BAHNHOF ERNSTBRUNN**

**8.00 - 9.00 Uhr**  
Anlieferung der Kürbisse

**14.00 Uhr**  
Siegerehrung Riesenkürbisse  
Siegerehrung Kürbisschätz-  
spiel

**10.00 Uhr**  
Inspektion der Riesenkürbisse  
(Ermittlung des ungefähren  
Gewichts)

**15.30 Uhr**  
PUMPKIN DROP -  
Ein Riesenkürbis fällt vom  
Himmel  
(Abwurf von einem Kran)

**Ab 11.30 Uhr**  
Wiegung auf einer geeichten  
Waage  
Kürbisschätzspiel

Für Speis & Trank sorgen örtliche Vereine und Betriebe.

WEITERE PROGRAMMPUNKTE:

Hubschrauberrundflüge, Oldtimertreffen,  
Hüpfburg für Kinder, Kürbisse bemalen, uvm.



**Kürbisstand  
Dörfles**



# OKTOBERFEST

in der Feuerwehrzentrale

## ERNSTBRUNN



**Freitag, 29. September 2023**

**ab 18:00 Uhr** Heurigenbetrieb

Kalte Heurigenschmankerl aus den Leiser Bergen  
Weinviertler Weinbar - Kaffee & Mehlspeisen

**ab 22:00 Uhr** Barbetrieb

**Samstag, 30. September 2023**

**ab 18:00 Uhr** Festbetrieb

Grillspezialitäten - Weinviertler Weinbar - Kaffee & Mehlspeisen

**ab 21:00 Uhr** Musik

**Die  
Krochledern**



**ab 22:00 Uhr** Barbetrieb

**Sonntag, 1. Oktober 2023**

**09:00 Uhr** musikalischer Festgottesdienst

anschließend Segnung „STROMA 15 kVA“

**09:45 Uhr** Festakt 140 Jahre FF Ernstbrunn &

25 Jahre Feuerwehrjugend Ernstbrunn

**ab 11:30 Uhr** Frühschoppen mit der Musikkapelle Ernstbrunn

Schnitzel - Grillspezialitäten - Weinviertler Weinbar - Kaffee & Mehlspeisen

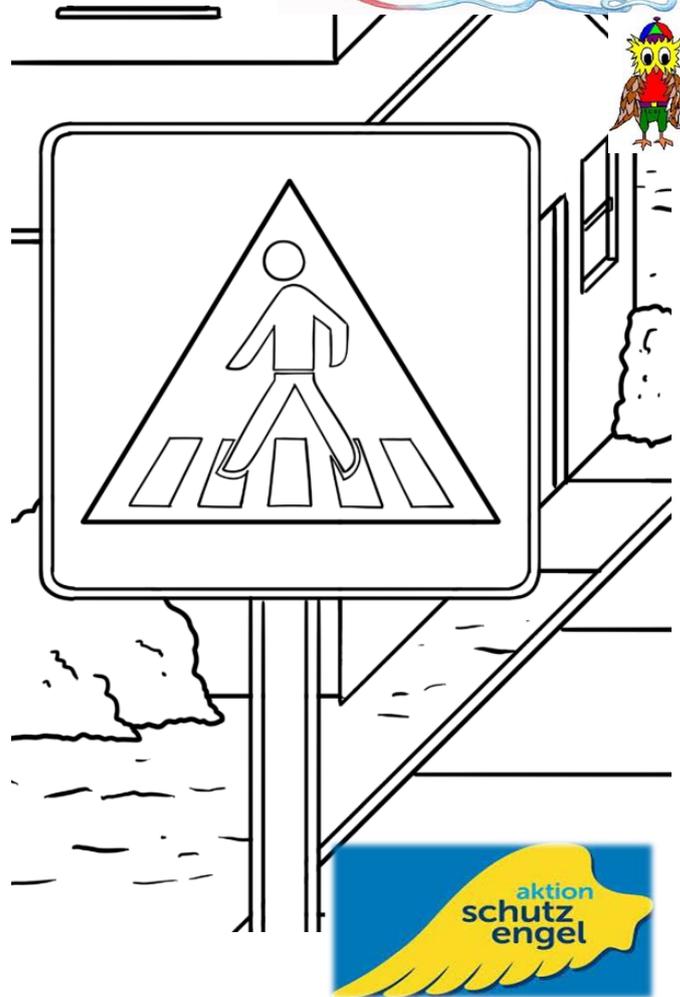
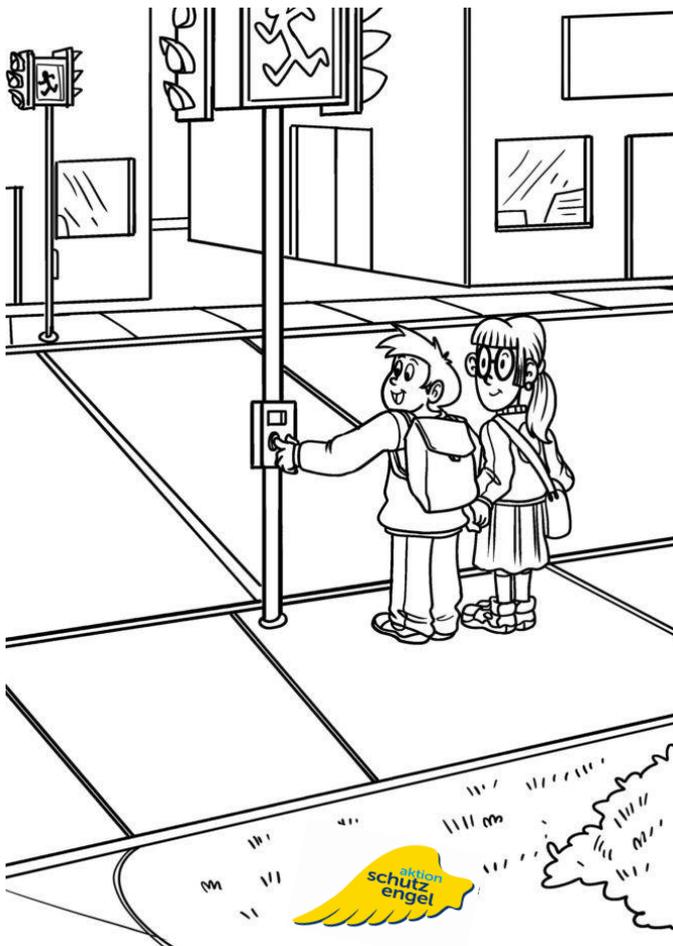
Tischservice an allen drei Tagen gesichert



Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird  
für die Anschaffung von normgerechter  
Einsatzbekleidung verwendet.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Aktion SCHUTZENGELE

**Volle Konzentration auf dem Schulweg!**  
Lass dich nicht vom Handy oder anderen Dingen ablenken.

**Sichtbare Kleidung tragen!**  
Helle Kleidung mit reflektierenden Streifen erhöht die Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

**Hingehört!**  
Kopfhörer mit lauter Musik verhindern das Hören von herannahenden Gefahren.

**Autos sollten immer mit Licht fahren!**  
So sind sie auch in der Dämmerung besser sichtbar.

**Die Straße überquert man am besten dort, wo ein Zebrastreifen ist!**  
Trotzdem sollte man immer schauen, ob die Straße frei ist – und ob die Autos wirklich langsamer werden und stehen bleiben. Nimm dazu immer Blickkontakt mit dem Fahrer/der Fahrerin auf.

Die wichtigsten Tipps für mehr Sicherheit auf dem Schul- und Kindergartenweg

**Achtung Schule!**  
aktion schutz engel  
Die Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Informationen und weitere Tipps findest du auf [www.aktion-schutzengel.at](http://www.aktion-schutzengel.at)

Auch im Herbst bin ich flexibel mobil!

Mit **ISTmobil** komme ich ...



Die Mobilitätslösung im Bezirk Korneuburg

- ✓ 17 Gemeinden
- ✓ Montag - Sonntag
- ✓ Hotline | Online | App
- ✓ 900 Haltepunkte



0123 500 44 11



[www.ISTmobil.at](http://www.ISTmobil.at)

MO-DO	6 - 22 Uhr
FR	6 - 24 Uhr
SA	8 - 24 Uhr
SO & Feiertag	9 - 18 Uhr